

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.776.067

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3398/J-NR/2025

Wien, am 25. November 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Alma Zadić, LL.M., Kolleginnen und Kollegen haben am 25. September 2025 unter der Nr. **3398/J-NR/2025** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beraterverträge und sonstige externe Aufträge im 3. Quartal 2025“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3 und 7:

- 1. Mit welchen externen Dienstleister:innen wurden im 3. Quartal 2025 in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich durch Sie, Ihr Ministerbüro bzw. Ihr Ressort oder allfällige nachgeordnete Dienststellen Verträge geschlossen? Bitte jeweils um Aufschlüsselung nach Auftragsvolumen, Auftragnehmer:in, Art des Vertrages, Zeitpunkt der Beauftragung und Abnahme sowie Vertragsinhalt und Zielsetzung.
- 2. Welche externen Dienstleistungen wurden im in Frage 1 genannten Zeitraum in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich durch Sie, Ihr Ministerbüro bzw. Ihr Ressort oder allfällige nachgeordnete Dienststellen in Anspruch genommen bzw. abgerufen? Bitte jeweils um Aufschlüsselung nach Auftragsvolumen, Auftragnehmer:in, Art des Vertrages, Zeitpunkt der Beauftragung und Abnahme sowie Vertragsinhalt und Zielsetzung.

- 3. Wie hoch waren die Gesamtausgaben für Dienstleistungen und Beratungen in Summe im in Frage 1 genannten Zeitraum?
- 7. Mit welchen Beratungsunternehmen, externen Berater:innen oder sonstigen Auftragsnehmer:innen besteht oder bestand im in Frage 1 genannten Zeitraum ein aufrechtes Beratungsverhältnis für Leistungen in den Bereichen Strategie- und Politikberatung, Organisationsentwicklung Kommunikations- und Medienberatung (Medientrainings, Marketing, PR, sonstiges Coaching), Rechtsberatung und Werbung? Bitte jeweils um Aufschlüsselung nach Auftragsvolumen, Auftragnehmer:in, Art des Vertrages, Zeitpunkt der Beauftragung, Inhalt der Beauftragung, Zielsetzung, Laufzeit und erbrachten Teilleistungen im genannten Zeitraum.

In der Zentralstelle des Bundesministeriums für Justiz erfolgten die nachstehenden Beauftragungen im anfragegegenständlichen Zeitraum:

Datum Beauftragung	Auftragnehmer:in	Vertragsinhalt/Zielsetzung	Auftragsvolumen (brutto)
25. Juni 2025	Hollenstein GmbH	Moderation einer Klausur von 28. bis 29. August 2025	6.720,00
25. Juli 2025	Intomedia Medientraining GmbH	Medientraining für zwei Personen von zwei nachgeordneten Dienststellen	6.480,00
4. Juli 2025	efstudio ZT GmbH	Umplanung Lagerbereich (Leistungszeitraum Juli – August)	4.560,00
9. Juli 2025	ISG Personalmanagement GmbH	Verbreitung der Ausschreibung der:des Chefärztin:Chefarztes für allgemeinmedizinische Angelegenheiten für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen und der:des Psychiatrischen Chefärztin:Chefarztes für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen auf Plattformen für Jobsuchende Briefkasten-Multi-Schaltung	5.810,40
1. September 2025 und 25. September 2025	Isabella Peichl	Mediation (Leistungszeitraum August-Oktober 2025)	1.934,00
1. Oktober 2025	Kronsteiner Eleonore	Corporate Design – Justiz Design 2025	21.600,00

12. September 2025	Getty Images (Austria) GmbH	Stockfotos Signature Jahrespauschale 25/26 für den Bezug von Bildern aus der Bilderdatenbank „Getty Images“	10.000,00
12. September 2025	Siteimprove	Evaluierung und Weiterentwicklung der Websites der Justiz 2026	20.000,00
12. September 2025	Service Center Österreichische Gebärdensprache	Hostingentgelt für Videos 2026	1.000,00
15. September 2025	Wiener Zeitung GmbH	Juristische Redaktion - Gemeinsame Redaktion (GRT) Informationsplattformen Portale oesterreich.gv.at und usp.gv.at 2026	32.400,00
24. September 2025	Dr. Houska GmbH	Überprüfung Röntgenstraße November 2025	1.400,00

Im Anfragezeitraum erfolgte eine Zahlung von 2.543,41 Euro an den langjährigen Leiter der Fachgruppe Suizidprävention im Strafvollzug, MR i.R. Dr. Stefan Fuchs, der seit 1. September 2020 aufgrund seiner besonderen fachlichen Expertise als externer Berater zur Verfügung steht.

Eine weitere Zahlung in Höhe von 5.500,00 Euro wurde an die Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes aufgrund eines Werkvertrags zum Thema „Historische Prüfung allfälliger nationalsozialistischer Vorbelastungen der in der Strafsache Gerszon Kupferblum als Entscheidungsorgane tätigen Justizbediensteten“ geleistet.

Soweit sich die Anfrage auch auf Beauftragungen durch nachgeordnete Dienststellen bezieht, würde eine Auswertung der angefragten Beauftragungen auch hinsichtlich aller nachgeordneten Dienststellen einen unvermeidbar hohen Verwaltungsaufwand bedingen, weil die angefragten Informationen nicht zentral gespeichert vorliegen und eine Vielzahl von kleinen Projekten bei unterschiedlichsten Dienststellen betreffen.

Zu den Fragen 4 bis 6:

- 4. Welche der Dienstleistungen wurden über eine Ausschreibung und welche über die Einholung von Vergleichsangeboten vergeben?
- 5. Aus welchem Grund wurden im Einzelfall in dem in Frage 1 genannten Zeitraum externe Berater:innen hinzugezogen bzw. Expertisen und Dienstleistungsverträge in Auftrag gegeben und nicht hausinterne Beamtinnen oder Vertragsbedienstete mit der Aufgabe betraut?

- *6. Werden oder wurden in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich im in Frage 1 genannten Zeitraum Beratungs- oder sonstige Dienstleistungsverträge unmittelbar mit Personen oder Unternehmen, an denen Personen beteiligt bzw. in denen Personen verantwortlich tätig sind, die ehemalige (oder karenzierte) Kabinettsmitarbeiter:innen oder Beamtinnen bzw. Vertragsbedienstete Ihres Ressorts waren, abgeschlossen?
a. Wenn ja, mit welchen Mitarbeiter:innen, für welche Zeiträume, mit welcher konkreten Bezeichnung des jeweiligen Auftrags bzw. der Dienstleistung und mit welchen Volumina?*

Im Bundesministerium für Justiz erfolgen sämtliche Vergaben unter Einhaltung aller rechtlichen vor allem und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 (BVergG 2018).

Die Gründe, im Einzelfall externe Berater:innen zu einem bestimmten Thema heranzuziehen, sind vielfältig: So kann sich punktuell das Problem stellen, dass zu spezifischen Themen einschlägiges Expert:innenwissen im Bundesministerium für Justiz nicht vorhanden ist, dieses muss dann notwendigerweise durch Heranziehung externer Expert:innen beschafft werden. Ferner ermöglicht die Einbeziehung Dritter die Beleuchtung eines Themas aus einem neuen Blickwinkel (etwa einer:eines Betroffenen), was beträchtliche Erkenntnisgewinne verschaffen kann.

Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb des Vollziehungsbereichs des Bundesministeriums für Justiz liegen nicht vor. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Justiz. Darüber hinaus verfügt das Bundesministerium für Justiz über keine Informationen zur weiteren beruflichen Tätigkeit ausgeschiedener Bediensteter.

Zur Frage 8:

- *Welche Studien, Gutachten und Umfragen wurden durch Ihr Ressort im in Frage 1 genannten Zeitraum vergeben? Bitte jeweils um Aufschlüsselung nach Auftragsvolumen, Auftragnehmer:in, Art des Vertrages, Titel, Zeitpunkt der Beauftragung, festgelegtem Zeitpunkt der Fertigstellung, Zielsetzung und Vertragsinhalt.
a. Wurden diese Studien, Gutachten und Umfragen auf Grundlage des Art. 20 Abs. 5 oder sonstiger Rechtsgrundlagen veröffentlicht bzw. werden Sie sie zeitnah veröffentlichen?
i. Wenn nein, warum nicht?*

b. Wirken oder wirkten Mitarbeiter:innen Ihres Kabinetts oder Ihres Ressorts an den Studien, Gutachten oder Umfragen mit?

i. Wenn ja, warum und in welcher Form?

Es wurden keine neuen Studien, Gutachten und Umfragen durch das Bundesministerium für Justiz im angefragten Zeitraum vergeben.

Zur Frage 9:

- *Welche Leistungen von Visagist:innen oder Friseur:innen wurden im in Frage 1 genannten Zeitraum bezogen? Bitte jeweils um Aufschlüsselung nach Auftragnehmer:in, Zeitpunkt der Leistung, Kosten und Zweck.*

Es wurden keine Leistungen von Visagist:innen oder Friseur:innen im angefragten Zeitraum bezogen.

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer

